



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

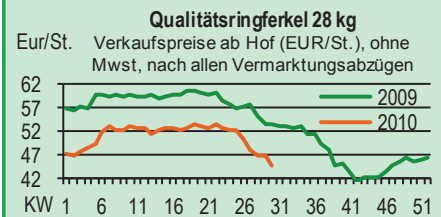
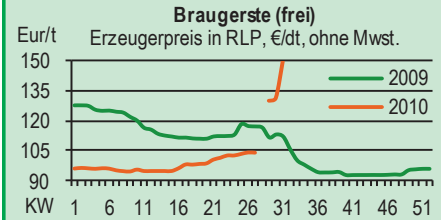
- Schlachtrinder** Die Absatzlage am regionalen Schlachtrindermarkt hat sich, besonders bei Jungbullen, etwas gebessert. Das Erzeugerangebot ist weitestgehend angepasst, sodass die Auszahlungspreise für Jungbullen leicht fester, für weibliche Kategorien zumindest stabil tendieren.
- Schlachtschweine** Das Erzeugerangebot am Schlachtschweinemarkt nimmt bundesweit wieder zu, doch trotz des regional schwachen Fleischabsatzes können sich die Erzeugerpreise auf zuvor angehobener Basis gut behaupten.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Angebot eine eher etwas schwächere Ferkelnachfrage gegenüber; die Preise verharren bestenfalls auf dem Niveau der Vorwoche; in Hessen tendieren sie mitunter aber auch leicht schwächer.
- Nutzkälber** Einstellbereitschaft der Kälber- und Bullenmäster bleibt verhalten; Nutzkälberangebot daher eher drängend; Preise vor allem für mittlere bis schwächere Qualitäten, zum Teil stark fallend; nur stärkere Tiere, insbesondere Kreuzungskälber, bleiben gefragt und im Preis stabil.
- Eier/Geflügel** Nach wochenlangem Preisdruck am Eiermarkt entspannt sich die Lage zusehends. Die kühleren Temperaturen bedingen eine wieder normalisierte Verbrauchernachfrage über den LEH und auch die Produktenindustrie signalisiert einen stärkeren Bedarf. Die Erzeugerpreise sollten sich somit bis zur nächsten Woche stabilisieren. Geflügelmarkt fortgesetzt fest bewertet.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Getreideernte wird landesweit immer wieder durch Niederschläge unterbrochen, an manchen Erfassungstellen ist schon tagelang keine Ware mehr angeeignet worden. Während in den Frühdruschgebieten nur die restlichen 10-20% der Gesamternte einzubringen sind, steht in den Höhegebieten außer der Wintergerste noch fast alles auf dem Halm. Waren Qualitätseinbußen beim Weizen bisher auf niedrige HI-gewichte beschränkt, ist bei weiter verzögerter Ernte mit abfallenden Fallzahlen zu rechnen. Sommergerste zeigt weiterhin unerwartet gute Ertrags- und Qualitätswerte, die etwas niedrigeren Ergebnisse beim Raps bestätigen sich auch auf den späteren Standorten. Die Preisentwicklung bleibt weiter sehr erfreulich und wird durch sprunghafte Kursbewegungen an den internationalen Terminmärkten getrieben. Händler verweisen mit Sorge auf das hohe Spekulationspotential in den Kursen und selbst Verarbeiter zeigen eine gewisse Verunsicherung. Nachfrage entwickelt sich allerdings zunehmend über die zweite Hand.
- Futtermittel** Nach stetigen Preissteigerungen in der zurückliegenden Woche standen die Kurse für Ölschrote zuletzt wieder unter Druck. Konsum und Handel mit kontinuierlicher Eindeckung. Mühlennachprodukte mit Aufgeldern für prompte Lieferungen, Terminware findet derzeit wenig Beachtung. Mischfutter nach den Preisanhebungen der Vorwoche auf behauptendem Niveau gehandelt, Lieferkontrakte werden zunehmend interessanter. Alternierende Melasseschnitzel sind ausverkauft, neue Ware weiterhin fest bewertet.
- Kartoffeln** Trotz regenbedingter Erntehinderungen sind die Frühkartoffelerodungen bei zufriedenstellendem Absatz weit vorangeschritten und können Ende dieser Woche größten Teils abgeschlossen werden. Zum Teil beginnt schon die Ernte von Anschlussorten. Nur noch geringe Mengen an früher Importware im LEH. Verhaltene Preisanpassungen mit insgesamt stabiler Tendenz.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 03.08.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 10	5	204,25	171,50
Nov 10	27.890	204,25	180,75
Jan 11	5.485	204,75	181,75
Mar 11	2.107	205,50	183,00

Schlussnotierungen für Raps 03.08.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Nov 10	2.868	373,25	354,75
Feb 11	583	374,75	359,25
May 11	422	375,75	359,50
Nov 11	70	352,50	339,25

Schlussnotierungen für Mais 03.08.2010			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 10	21	193,00	171,75
Nov 10	526	183,75	167,00
Jan 11	152	185,50	169,00
Jun 11	10	187,50	175,00

Schlussnotierungen für Braugerste 03.08.2010			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 10	0	215,00	187,00
Jan 11	0	218,00	190,00
Mar 11	34	219,00	196,00
Aug 11	0	217,00	195,50

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 03.08.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
SEP 10	66.316	189,10	168,00
DEC 10	50.185	197,40	177,00
MAR 11	11.732	203,20	184,50

Schlussnotierungen für Sojaschrot 03.08.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
AUG 10	3.434	256,40	248,60
SEP 10	21.125	246,90	240,00
OCT 10	2.894	241,50	235,20

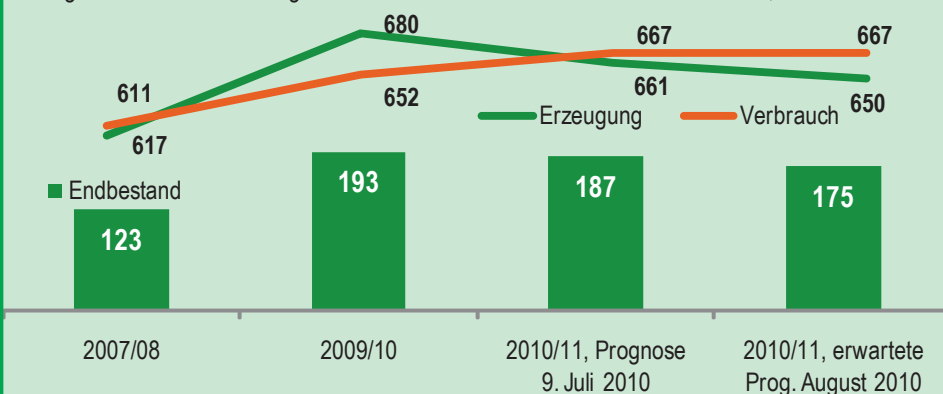
Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Globale Weizenbilanz

Vergleich der aktuellen Prognosen mit den Jahren 2007/2008 und 2008/2009, in Mio. Tonnen



Quelle: USDA, Agrarzeitung, Schätzung LWK RLP zur erwarteten USDA-Prognose, August 2010

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ersser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
03.08.2010	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	165,00-190,00	179,45	-	-	-	-	192,35	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	150,00-180,00	168,75	146,10	135,00-165,00	152,10	139,30	187,35	156,60	163,00
Brotweizen (B) 11,5/220	145,00-175,00	158,75	139,25	130,00-160,00	144,60	134,00	173,65	148,90	154,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	130,00-150,00	141,90	124,30	115,00-130,00	121,30	117,80	151,25	125,40	129,70
Sommerbraugerste (freie Ware)	130,00-170,00	148,90	136,45	130,00-160,00	149,60	131,30	163,35	153,00	155,00
Winterbraugerste	-	-	-	120,00-120,00	120,00	118,40	-	125,00	-
Futtergerste >62 kg/hl	110,00-150,00	130,90	113,65	105,00-130,00	111,90	107,00	147,00	116,00	121,00
Futterweizen	140,00-168,00	153,95	131,40	125,00-155,00	139,20	131,60	168,15	149,50	153,00
Körnermais	-	-	158,35	165,00-165,00	165,00	-	-	170,00	-
Triticale	122,00-135,00	132,40	125,90	120,00-150,00	133,10	120,20	143,00	136,80	141,30
W.-Raps food (freie Ware)	328,00-350,00	338,95	333,60	320,00-340,00	337,10	328,80	350,55	341,20	345,50

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	30.07.2010	02.08.2010	30.07.2010	29.07.2010	03.08.2010	26.07.2010
Brotweizen 11,5/220	180,00-190,00	168,00-171,00	-	-	-	166,00-167,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	178,00-182,00	160,00	-	-	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	195,00-200,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	180,00-185,00	153,00-155,00	-	155,00-160,00	170,00-175,00	170,00-171,00
Brotroggen > 120 FZ	165,00 G	150,00-155,00	-	-	-	157,00
Braugerste, Inland	-	-	-	-	167,00-172,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	128,00-130,00	135,00-138,00	-	130,00-135,00	142,00-144,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	163,00-165,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	153,00-154,00	-	-	-	160,00-161,00
Mais	197,00	175,00-178,00	-	180,00-185,00	180,00-185,00	199,00-201,00
Raps	360,00 G	358,00-360,00	356,00-360,00	352,00-354,00	350,00-355,00	356,00-358,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	192,00-197,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	209,00-217,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	310,00-315,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	217,00-224,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	292,00-297,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	296,00 B	309,00-310,00	286,00-288,00	-	301,00-303,00	284,00
Rapsschrot	179,00 B	198,00-200,00	184,00	-	-	183,00
Weizenkleie	120,00 B	88,00-95,00	105,00	86,00-90,00	85,00-90,00	98,00-100,00
Roggenkleie	-	83,00-90,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	135,00 B	-	-	-	-	142,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	112,50-126,60	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	102,50-111,50	-	-	-	85,00-95,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 7		Stück: 1.155		Schlachtzeitraum: 26.07.-01.08.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	10	2,96-3,09	3,06	388,08	3,01
	U 1-5	12	2,98-3,09	3,05	406,35	3,00
	R 2	20	2,90-3,05	3,02	362,34	2,98
	R 3	-	-	-	-	2,90
	O 2	28	2,43-2,69	2,51	334,85	2,51
	O 3	65	2,37-2,52	2,49	364,17	2,49
	P 1-5	24	2,06-2,19	2,17	322,89	2,16
E-P insg.	165	-	2,57	352,35	2,60	
Kühe	R 3	23	2,39-2,63	2,54	367,43	2,40
	O 3	153	2,18-2,33	2,27	335,14	2,24
	O 1-5	246	2,17-2,29	2,24	332,33	2,22
	P 1	267	1,58-1,78	1,67	232,41	1,68
	P 2	97	1,85-1,96	1,89	270,02	1,89
	P 3	94	1,82-2,10	1,95	274,22	1,98
	E-P insg.	753	-	2,00	284,00	1,97
Färsen	R 3	16	2,45-3,05	2,90	283,46	2,91
	O 3	32	2,33-2,80	2,45	285,66	2,48
	O 4	10	2,25-2,38	2,26	320,26	2,31
	O 1-5	57	2,23-2,80	2,37	284,56	2,34
	P 1-5	38	1,40-1,87	1,71	213,71	1,71
	E-P insg.	156	-	2,41	236,19	2,40

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 26.07.-01.08.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,03-3,07	3,04	2,99	426,00	2,98-3,03	3,03	2,98	437,90
	R 3	2,88-3,00	2,96	2,94	387,00	2,92-2,99	2,97	2,92	402,10
	O 3	2,52-2,69	2,63	2,62	367,00	2,56-2,69	2,65	2,61	373,20
Kühe	R 3	2,49-2,57	2,54	2,54	359,00	2,31-2,56	2,43	2,41	362,10
	O 3	2,30-2,44	2,39	2,39	327,00	2,27-2,35	2,31	2,31	326,00
	P 1	1,66-1,80	1,74	1,72	229,00	1,60-1,78	1,71	1,73	233,80
Färsen	R 3	2,79-3,17	2,88	2,87	304,00	2,70-3,00	2,80	2,77	306,20
	O 3	2,28-2,61	2,39	2,39	283,00	2,17-2,30	2,25	2,24	282,50

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	26.07.-01.08.10				02.08.-08.08.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	441	77-130	104	123	410	60-125	92	101
Holstein rbt.	45	89-133	109	127	55	70-125	100	108
Kreuzungen	16	150-237	182	186	20	110-280	171	168
Fleckvieh	7	255-332	281	299	-	-	-	-
3. Qualität	38	22-65	42	51	15	1-45	31	37
Mutterkälber								
Holstein	6	30-44	35	44	7	30-80	46	56
Kreuzungen	7	110-133	121	138	6	90-150	118	200
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	75

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt
Zeitraum: 26.07.-01.08.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,83 (+ 0,07)	4,56 (- 0,12)	-
Mutterkälber	2,54 (- 0,04)	2,59 (- 0,07)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	03.08.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,75-3,01	2,75-2,97
Kühe O3	2,05-2,32	2,05-2,32
Färsen O3	2,10-2,80	2,10-2,80

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		02.08.-08.08.10
Klasse 1 jung, vollfleischig :		1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :		1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,70-1,60
Tendenz: Preise unter Druck		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **26.07.-01.08.10**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	388	21,60	4,13-4,69	4,50

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom **04.08.2010**; Auftrieb: **57 Pferde**;
Schlachtepferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktv. erlauf: ruhig	
Nächster Pferdemarkt:	18.08.2010
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Krefeld: 18.08.10	Krefeld: 20.10.10
Hamm: 07.09.10	Meschede: 07.11.10
Alsfeld: 08.09.10	Meschede: 04.12.10
Bitburg: 09.09.10	
Kälber	Absetzer
Biebesheim: 23.08.10	Krefeld: 25.08.10
Münster: 25.08.10	Alsfeld: 01.09.10
Alsfeld: 01.09.10	Krefeld: 22.09.10
Bitburg: 09.09.10	Alsfeld: 05.10.10
Zuchtschweine	
Limburg: 29.09.10	Limburg: 01.12.10
Ferkel	
Limburg: 18.08.10	Limburg: 22.09.10
Schafe	
Neuwied: 21.08.10	

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 47.066 Stück)	0,93-1,08	1,49-1,70	1,31-1,49	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,52	1,39	1,50	1,45
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,40	53,10	58,20	58,20
Rheinland-Pfalz (8 Betriebe, 16.281 Stück)	0,90-1,08	1,49-1,63	1,26-1,49	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,52	1,41	1,48	1,43
Klassen-Anteil in Prozent	0,51	63,48	25,94	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,10	53,02	56,13	56,15
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 323.057 Stück)	1,11-1,17	1,48-1,55	1,33-1,43	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,15	1,50	1,37	1,47	1,44
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,90	53,10	57,50	57,50
Hessen (19 Betriebe, 2.728 Stück)	1,00-1,10	1,52-1,58	1,31-1,44	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,54	1,41	1,51	1,44
Klassen-Anteil in Prozent	1,03	75,99	14,44	92,71	92,36
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,16	53,19	57,97	57,32
Thüringen (6 Betriebe, 24.161 Stück)	1,04-1,18	1,50-1,54	1,40-1,44	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,10	1,53	1,42	1,48	1,45
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,20	53,10	56,20	56,60

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA
(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom:	03.08.2010	
Spanne:	1,42-1,52	Vorw.: 1,42-1,52
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom:	02.08.2010	
Spanne:	1,47-1,50	Vorw.: 1,47-1,50
ISN Notierung		
23.07.-29.07.10	ISN: 1,50-1,52	Median: 1,51
30.07.2010	ISW: 1,50-1,52	Median: 1,50
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften"
56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst.
ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 30.07.10 (gültig 30.07. - 05.08.10)	Median 1,50 (Vw.: 1,50)	Spanne: 1,50-1,52
Vermarktungsmenge: 193.800 (z. Vw.: + 10.500)		
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: 1,03		
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

02.08.-08.08.10

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	41,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	25,10 — 28,35	± 0,00 — ± 0,00	bis 35 kg 0,65	-
	30	48,85 — 49,50	± 0,00 — ± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
				0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom**

26.07.-01.08.10

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.619	41,00-48,00	43,89	+ 0,33	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	4.007	25,10-28,35	25,99	+ 0,09	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	5.304	48,85-49,75	49,48	- 0,22	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
26.07.-01.08.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	66.172	41.319	105.181	15.781
Ø-Preis in Eur / St.	42,00	45,00	40,00	25,10
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	40,00-46,00	-	38,00-43,50	24,00-26,80
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität**
(Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	26.07.-01.08.10
Gemeldete Tiere: 789, Preis / kg LG:	1,37
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,73
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	02.08.-08.08.10
	1,39 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,76 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 26.07.-01.08.10

Anzahl:	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
9.385		
Grundpreis¹⁾	38,50-42,00	41,08 (41,13)
50er Gruppe²⁾	41,00-50,33	49,19 (49,27)
100er Gruppe²⁾	44,00-52,00	50,48 (50,80)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	02.08.2010
	Spanne	Tendenz
	Ø	Folgewoche
100 Gruppe 2)	38,00-41,00	39,80
		± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.600,00	1.185,00-1.540,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.000,00	1.370,00-1.894,40		
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	190,00-308,00	220,00-315,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	180,00-210,00	160,00-186,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	182,50-197,50	165,00-189,00		
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-335,00	280,00-319,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	232,50-302,50	215,00-262,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	205,00-282,50	210,00-245,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	195,00-262,50	214,00-232,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	245,00-370,00	290,00-367,50		
28% Rohprotein	o	510,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	235,00-377,50	262,00-270,00		
0,38 % Methionin	o	420,00-448,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	292,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	270,00-275,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	327,50-360,00	312,00-338,00		
	o	420,00-507,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	240,00-265,00	215,00-265,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	95,00-130,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	140,00-160,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	345,00-373,50	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	195,00-245,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	09.08.-15.08.10
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	52,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	270,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:	02.08.-08.08.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	53,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:	26.07.-01.08.10
Spanne: 283,50-333,00 E/Tier	Median: 308,25
Jungsaunenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine	

Wareterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 03.08.2010

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Aug 10	0	1,513	1,520
Sep 10	0	1,445	1,455
Okt 10	0	1,373	1,370
Nov 10	0	1,368	1,353
Dez 10	0	1,352	1,352
Jan 11	0	1,305	1,305
Feb 11	0	1,330	1,330
Mrz 11	0	1,370	1,380

Eurex, Schluss-Kurse 03.08.2010

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Aug 10	0	42,00	41,50
Sep 10	0	39,80	39,30
Okt 10	0	37,50	37,00
Nov 10	0	39,50	39,50
Dez 10	0	42,50	42,50
Jan 11	0	47,50	48,00
Feb 11	0	48,50	49,00
Mrz 11	0	51,00	51,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 3. August 2010			
Rheinland - Pfalz vom: 26.07.-01.08.10			Hessen vom: 26.07.-01.08.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	-	15,00	-	14,50	klasse	03.08.10	27.07.10	
L	-	5,50	-	8,00	XL	14,00	14,00	
M	-	3,25	-	7,00	L	8,50	8,50	
S	-	2,08	-	6,00	M	8,00	8,00	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	5,00	5,00	
XL	15,50-19,95	18,69	13,00-19,00	15,85	Tendenz:	stetig	schwach	
L	9,50-12,00	10,95	7,75-17,50	12,61	Freilandhaltung			
M	7,80-10,00	9,11	5,00-15,50	10,54	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	7,25-9,00	7,51	2,75-10,00	6,26	klasse	03.08.10	27.07.10	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	16,00	16,00	
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	L	9,50	9,50	
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	M	9,00	9,00	
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	S	5,00	5,00	
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	stetig	schwach	
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim			

gültig vom 04.08.10 bis 11.08.10

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 02.08.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 04.08.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 04.08.2010
OBST:			
Tafelbirnen (kg)			1,83
Packham	2,79-2,99	-	-
Abate Fetel	2,79-2,99	1,60	-
Äpfel (kg) 70-80mm			2,46
Braeburn	1,79-2,49	-	2,25
Cripps Pink	-	-	2,13
Royal Gala	1,89-2,49	-	-
Topaz	-	-	-
Jonagold	1,99	-	-
Beerenfrüchte			3,20
Trauben blau (kg)	1,99-2,49	3,15	3,50
Trauben weiß (kg)	1,99-2,49	-	-
Erdbeeren (500 g)	0,99-1,99	-	4,93
Heidelbeeren (500 g)	-	4,50	2,08
Johannisbeeren rot (500g)	1,49-1,79	2,36	6,13
Himbeeren (500 g)	-	3,50	-
Süßkirschen (kg)	-	-	-
Pfirsiche (kg)	1,49-2,49	-	-
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,69-0,99	-	0,62
Lollo bionda (Stk)	0,95 - 1,29	0,55	0,70
Eichblattsalat (Stk)	0,95-1,29	0,63	0,62
Eissalat (Stk)	0,95-1,29	-	0,72
Endivien (Stk)	0,95-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,45-1,79	1,45	-
Weißkohl (kg)	1,19-1,29	1,43	1,00
Rotkohl (kg)	1,19-1,29	1,60	1,13
Wirsing (kg)	1,19-1,29	1,90	1,58
Chinakohl (kg)	0,79-0,99	1,31	1,85
Blumenkohl (Stk)	1,99	0,68	1,36
Kohlrabi (Stk)	0,99-1,89	2,85	0,57
Brokkoli (kg)	1,79-1,99	2,39	2,76
Tomaten (kg)	1,49-1,99	0,81	2,69
Salatgruken (Stk)	0,39-0,49	2,75	1,01
Paprika (kg)	2,49-3,79	1,66	3,10
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,16	1,24
Möhren (Bd.)	0,99-1,29	0,85	1,22

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt 03.08.2010		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,95-1,50	1,20
Chicorée (kg)	-	7,40
Eichblattsalat (Stk)	0,95-1,50	1,19
Eisbergsalat (Stk)	1,25-1,35	1,30
Lollo bionda (Stk)	1,25-1,50	1,38
Kopfsalat (Stk)	0,95-1,50	1,18
Lollo rosso (Stk)	1,25-1,50	1,38
Mangold (kg)	3,69-4,9	4,33
Rucola (Bd)	139-1,60	1,50
Auberginen (kg)	3,99-4,99	4,41
Buschbohnen (kg)	3,90-7,15	6,00
Dicke Bohnen (kg)	-	2,80
Broccoli (kg)	4,70-5,49	5,08
Schlangengurken (Stk)	0,99-1,89	1,36
Paprika gelb (kg)	5,90-6,85	6,33
Tomaten (kg)	3,00-3,99	3,50
Zucchini grün (kg)	1,60-3,20	2,14
Zuckermais (Stk)	1,39-1,49	1,44
Blumenkohl (Stk)	1,99-2,49	2,21
Chinakohl (kg)	3,30-3,40	3,35
Kohlrabi (Stk)	0,80-1,40	1,10
Spitzkohl (kg)	1,98-3,40	2,37
Weißkohl (kg)	1,80-2,90	2,24
Wirsing (kg)	2,49-3,40	2,86
Basilikum (Bd)	0,90-1,59	1,32
Bohnenkraut (Bd)	1,19-1,45	1,32
Schnittlauch (Bd)	0,80-1,25	1,10
Dill (Bd)	0,90-1,55	1,28
Fenchel (kg)	3,29-4,40	3,86
Möhren gew. (kg)	1,49-2,20	1,86
Rote Beete (Bd)	1,80-2,40	2,10
Radieschen (Bd)	1,35-1,45	1,39
Staudensellerie (Stk)	1,90-1,99	1,95
Knoblauch (kg)	1,40-11,90	6,65
Lauch (kg)	3,80-5,15	4,67

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 03.08.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	170,00	170,00
Schlussnot. für Veredelungs- 03.08.2010			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	0	170,00	155,00
Apr 11	392	209,00	219,00
Jun 11	0	219,00	229,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



03.08.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,	1	34,00	33,00	30,00-36,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	30,00	31,00	30,00-36,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-90,00	64,00-80,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	60,00-80,00	60,00-80,00	56,00-80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-110,00	80,00-110,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	60,00-100,00	75,00-110,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	50,00-60,00		32,00-54,00
Mindestabgabe eine Palette	2	46,00-55,00		32,00-52,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	70,00-150,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	52,00-150,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 04.08.10 bis 11.08.10